



März 2015, Ausgabe 63

In Partnerschaft mit



Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



Für den Inhalt verantwortlich, Design, Layout: Arbeitskreis Dorftentwicklung

Inhaltsverzeichnis

GEMEINDENACHRICHTEN

- Heizkostenzuschuss
- Neuerungen Standesamt
- Poolfüllung
- Eheschließungen
- Geburten
- Sterbefälle
- Schuleinschreibung – Musik
- Rotes Kreuz
- Tagesmutterkurs
- Statistik Austria

DORFENTWICKLUNG

- Jahreshauptversammlung
- Pflanzlermarkt
- Ausflug
- Gesunde Gemeinde
- Fastensuppenonntag
- Linz-Marathon

KINDERGARTEN - KULTUR - SCHULE - JUGEND

- Kindergarten
- Volksschule

VEREINE

- Kameradschaftsbund
- Bibliothek
- Seniorenbund
- Feuerwehr
- Musikverein
- Goldhaubengruppe
- Jägerschaft
- Union
- Oldtimerclub

WERBUNG

TERMINE

Geschätzte RottenbacherInnen!

Der Frühling naht und wir alle freuen uns auf ein hoffentlich erfolgreiches Jahr 2015.

In der Gemeinde warten wieder einige Projekte zur Realisierung. In unserer Schule wollen wir die längst nicht mehr zeitgemäßen WC-Anlagen sanieren. Dazu wurde bereits der Grundsatzbeschluss gefasst und beim Land um Genehmigung des Vorhabens angesucht. Nach der hoffentlich baldigen Zusage soll dann sofort mit den Umbauarbeiten begonnen werden. Es werden die WC-Anlagen im 1. Stock total erneuert und ein Lehrer-WC eingebaut. Die Kosten für den Umbau bzw. der Erneuerung wurden auf ca. 70.000,- bis 80.000,- € geschätzt. Um die Kosten zu senken, werden unsere Bauhofarbeiter tatkräftig mitarbeiten.

Um auch im heurigen Jahr wieder einen Überblick über die Ein- u Ausgaben in der Gemeinde zu haben, wurde vom Gemeinderat der Voranschlag für 2015 (leider mit einem Abgang im OH von 60.000,- €) genehmigt. Auf Grund der nicht sehr positiv eingeschätzten Wirtschaftslage, konnten die Einnahmen (Ertragsanteile und eigenes Steueraufkommen) nicht so hoch angenommen werden, als die erforderlichen Ausgaben. Mit der Hoffnung, dass sich die Einnahmen wie im Vorjahr doch wieder verbessern werden, und mit der notwendigen Sparsamkeit, werden wir auch das Jahr 2015 am Jahresende wieder positiv abschließen können. Dazu bestärkt mich der erstellte und zur Genehmigung für die kommende Gemeinderatssitzung vorliegende Rechnungsabschluss für 2014. Dieser weist einen Überschuss aus, mit dem der Fehlbetrag im Voranschlag für 2015 vermutlich kompensiert werden kann.

Ein sparsamer Umgang mit unseren Steuergeldern liegt mir besonders am Herzen und möchte keinesfalls „Kärntner/Hypo- bzw. Griechenland-verhältnisse“ – auch nicht im kleinem Ausmaß - in Rottenbach haben. Daher möchte ich mich bei allen Gemeindevertretern, Bediensteten und Verantwortlichen von Gemeindeorganisationen für ihr Verständnis zum sparsamen Umgang mit öffentlichen Geldern bedanken. Selbstverständlich kann von interessierten Gemeindebürgern während der Kundmachungszeit (siehe Aushang) auch immer gerne in die Voranschläge u Abschlüsse eingesehen werden.

Nur mit einer, wie in Rottenbach gelebten, sparsamen und zukunftsorientierten Politik kann man eine gute Grundlage für künftige Generationen schaffen. Für mich ist nicht wichtig, mit welchem System die Buchhaltung arbeitet, sondern das Ergebnis soll die Grundlage schaffen, damit sich die Gemeindebürger in ihrer Gemeinde wohlfühlen können.

In der Hoffnung, dass sich alle Gemeindebürger in Rottenbach wohlfühlen, verbleibe ich

Euer Bürgermeister



Heizkostenzuschuss des Landes OÖ Aktion 2014/2015



Wer wird gefördert?

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen des Jahres 2014 aller im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt:

<u>Alleinstehende:</u>	€ 872,31
<u>Ehepaar/Lebensgemeinschaft:</u>	€ 1.307,89
<u>je Kind:</u>	€ 163,66

Bei Bestehen einer Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit erwachsenen, selbsthaltungsfähigen Kind(ern) ist für das "Kind" die für eine alleinstehende Person festgelegte Einkommensgrenze anzuwenden; bei gemeinsamen Haushalt von Geschwistern gilt ebenfalls jeweils dieser Richtsatz.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (zB im Rahmen eines Übergabsvertrages).

Wie wird gefördert?

In Höhe von € 152,00 pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt und in Höhe von € 76,00 pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenzen um bis zu maximal € 50,00 überschreitet.

Abwicklung/Antragstellung:

Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist im Gemeindeamt Rottenbach zu stellen.

Bei der Antragstellung sind die Ein-kommensnachweise des Jahres 2014 von allen im Haushalt lebenden Personen vorzulegen.

Die Antragsfrist endet am **15. April 2015 !!**

INFORMATION AUS DEM STANDESAMT:



Mit 01.11.2014 wurde das Zentrale Personenstandsregister (ZPR) bzw. Zentrale Staatsbürgerschaftsregister (ZSR) in allen Standesämtern Österreichs eingeführt.

Ab diesem Zeitpunkt können Urkunden (Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Sterbeurkunde,...) bei jedem Standesamt in Österreich beantragt werden (sofern sie im Inland geboren wurden, geheiratet haben bzw. die betroffene Person in Österreich verstorben ist).

Eheschließung/ Geburt eines Kindes:



ACHTUNG:

Wenn sie heiraten möchten oder ein Kind erwarten, ist es erforderlich, dass ihre Daten (sofern sie in Österreich geboren wurden, geheiratet haben oder österreichischer Staatsbürger sind) im ZPS/ZSR-System vollständig erfasst sind, damit ein rascher und reibungsloser Ablauf möglich ist.

Ob sie bereits eingetragen wurden, können sie bei ihrem Geburtsstandesamt erfragen bzw. auch dort die Erfassung beantragen!

Denn nur wenn sie vollständig erfasst wurden, kann beispielsweise eine Eheschließung durchgeführt werden! Das bedeutet konkret, wenn ihre Daten im ZPR/ZSR-System noch nicht erfasst bzw. freigegeben wurden, kann es passieren, dass Eheschließungstermine nicht eingehalten werden können oder es bei Ausstellung von Urkunden zu größeren Verzögerungen kommt!

Deshalb ist es ratsam, bereits im Vorfeld die Registrierung ihrer persönlichen Daten beim Geburtsstandesamt zu beantragen.

Dadurch haben sie den Vorteil, dass sie bei Behördenwegen kaum noch Dokumente (außer Lichtbildausweis) vorlegen müssen und ihre Eintragungen schneller abgewickelt werden können.



NEU NEU NEU MOBILE FUSSPFLEGE NEU NEU NEU

Fußpflege

Schneebauer Uli

Weeg 8, 4681 Rottenbach

Tel: 0699 / 10958853



Termin nach Vereinbarung.

NEU NEU NEU MOBILE FUSSPFLEGE NEU NEU NEU

Pool- und Schwimmteichbefüllung:



Die Befüllung der Pools bzw. Schwimmteiche sollte im Sinne einer gesicherten Trinkwasserversorgung erfolgen. Um diese nicht zu gefährden, ist es unbedingt erforderlich, vor der Befüllung mit der Gemeinde Kontakt aufzunehmen!!

Ohne Kenntnisaufnahme der Gemeinde darf eine Befüllung keinesfalls vorgenommen werden!

Frau Kons. **Mag. C. Ortner** möchte alle Interessierten recht herzlich zu folgenden Veranstaltung von ihr an div. VHS Standorten einladen:

VHS Schlüßberg,
13.3: „**Naturgemäßes Gärtnern**“

VHS Schlüßberg:
17.4. **Wildkräuter** erkennen und verwenden (mit Verkothen)

VHS Peuerbach,
29.5. **Die Früchte unserer Heimat**

15.6. **Alltagspflanzen von gestern**



Eheschließungen

Hofinger Sebastian und Steiner Daniela
am 07.02.2015

Hochreiner Stefan und Reck Viktoria
am 14.02.2015



Geburten

Krausgruber Ella, geb. 08.02.2015, Parz 3
(Eltern Krausgruber Thomas und Julia)

Sterbefälle



Krausgruber Franz, Frei 12, am 18.12.2014

Roth Pauline, Höbeting 9, am 21.01.2015

Termine:

- 05. März 2015 - Gemeinderatssitzung
- 11. März 2015 – Zeckenschutzimpfung in der Volksschule 11:00 Uhr
- 11. April 2015 - Alteisensammlung
- 15. April 2015 – Zeckenschutzimpfung in der Volksschule 11:00 Uhr
- 17. April 2015 - Alttextilsammlung
- 07. Mai 2015 - Gemeinderatssitzung



A – 4680 Haag am Hausruck
Lambacherstraße 29
07732 – 3481
www.landesmusikschulen.at
ms-haag-hausruck.post@ooe.gv.at
Leiterin: Mag. Gabriele Puttinger



Haag am Hausruck, am 19. Februar 2015

Informationsblatt zur Schuleinschreibung an der Landesmusikschule 2015

Sehr geehrte Damen und Herren!

Anbei finden Sie die Termine für die Schuleinschreibung und das gesamte Ausbildungsprogramm aus dem Angebot der Landesmusikschulen Haag/H. mit seinen Zweigstellen Gaspoltshofen und Pram.

EINSCHREIBETERMINE 2015 (und ab sofort zu den Sekretariatszeiten)

Haag am Hausruck

Montag 13. April 2015 13.00 – 15.00 Uhr

Pram

Mittwoch 15. April 2015 14.30 – 15.30 Uhr

Gaspoltshofen

Montag 13. April 2015 17.45 – 19.00 Uhr

Für Fragen stehen wir zu den **BÜROZEITEN** und in den **SPRECHSTUNDEN** gerne zur Verfügung:

Dir. Mag. Gabriele Puttinger
Haag/H. (07732-3481)

Montag 11.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 13.55 – 14.55 Uhr

Gaspoltshofen (07735-6074)
Pram (07736-6333)

nach telefonischer Vereinbarung
nach telefonischer Vereinbarung

Sekretariat, Martina Keindl
Haag/H. (07732-3481)

Montag 9.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 11.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr

Zweigstellen: LMS Gaspoltshofen, Hauptstr. 18, 4673 Gaspoltshofen, Tel: 07735/6074
LMS Pram, Marktstraße 26, 4742 Pram, Tel.: 07736/6333

Kanzleistunden Haag/H.: Montag 9.00-16.00 Uhr, Dienstag 11.00-16.00 Uhr, Mittwoch 9.00-11.00 Uhr



INSTRUMENTE UND LEHRKRÄFTE

der Landesmusikschulen Haag – Gaspoltshofen – Pram, 22.02.2015

<p><u>HOLZBLASINSTRUMENTE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Blockflöte (H-G-P) W. Bointner, H. Ecklmair, H. Mayr, J. Söllinger, H. Zöbl, • Querflöte (H-G-P) Christine Niel • Oboe (G) Werner Fait • Klarinette (H-G-P) Hermann Ecklmair, Hermann Zöbl • Saxophon (H-G-P) B. Brunmair, T. Prüwasser, E. Reiter • Jazz-Saxophon (G) Bernhard Brunmair 	<p><u>BLECHBLASINSTRUMENTE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Waldhorn (H) Anton Bögl • Trompete (H-G-P) Wolfgang Bointner, Hermann Mayr • Flügelhorn (H-G-P) Wolfgang Bointner, Hermann Mayr • Tenorhorn (H-G-P) Josef Söllinger • Posaune (H-G-P) Josef Söllinger • Tuba (G) Ali Angerer
<p><u>TASTENINSTRUMENTE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Klavier (H-G-P) Maria Gaisbauer, Philine Voithofer, Jasmin Higlberger • Jazz-Klavier (G) Martin Gasselsberger • Akkordeon (H) Birgit Seifriedsberger • Diatonische Ziehharmonika (P-H) Christian Haidinger-Greifeneder Birgit Seifriedsberger 	<p><u>STREICHINSTRUMENTE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Violine (H-P-G) Denise Fait, Gonzalo Lopez-Ciruelos, Matthias Schlager • Violoncello (H) Helene Roitinger • Kontrabass (G) Roland Kramer
<p><u>ZUPFINSTRUMENTE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gitarre (H-G-P) Stefan Lindenbauer • E-Gitarre (G-H) Johannes Sommerer • E-Bass (G) Roland Kramer • Zither (P) Christian Haidinger-Greifeneder • Hackbrett (P) Christian Haidinger-Greifeneder, 	<p><u>SCHLAGINSTRUMENTE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schlagwerk (H-G-P) Michael Burgstaller • Percussion (G) Roman Baumgartner
<p><u>INSTRUMENTALFÄCHER</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sologesang (H-G) Gabriele Puttinger, Philine Voithofer • Jazzgesang (G) Petra Linecker • Sprecherziehung (H-G) Gabriele Puttinger • Mus.-rhythmische Ausbildung (Tanz) (H-G) Birgit Angerer • Musikalische Früherziehung (H-G) Regina Waltenberger • Musikkunde I, II (H-G-P) Christine Niel • JazzPopRock-Theorie (G) Mathias Mayrbäurl 	<p><u>KORREPETITION</u> Richter Grimbeek, Philine Voithofer</p> <hr/> <p><u>ENSEMBLES</u> Beginners-, Blechbläser-, Holzbläser-, JazzPopRock-, Streichorchester-, Schlagwerk-, Schulvokalensemble, Gruppenstimmbildung, Sprecherziehung, Schulchor.</p> <hr/> <p><u>INTEGRATION</u> Bewohner vom Assista Altenhof haben die Möglichkeit, von Herrn Richter Grimbeek in Medientechnik und im Chorgesang unterrichtet zu werden.</p>



LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG IM BEZIRK GRIESKIRCHEN SAMMELTERMINE FRÜHJAHR 2015

	DATUM	UHRZEIT	GEMEINDE	SAMMELSTELLE
MO	30.03.2015	9.00-13.00 Uhr	BRUCK-WAASEN, PEUERBACH, STEEGEN	Altstoffsammelzentrum Steegen, Asing
MO	30.03.2015	14.00-15.30 Uhr	MICHAELNBACH-PÖTTING	Humer Alfons, Krumbach 5, Michaelnbach
DI	31.03.2015	9.00-13.00 Uhr	NATTERNBACH-NEUKIRCHEN/W.-ESCHENAU	Altstoffsammelzentrum Neukirchen am Walde, Baumgarten 7
DI	31.03.2015	14.00-16.00 Uhr	ST. AGATHA	Bauhof der Gemeinde St. Agatha
MI	01.04.2015	10.00-12.00 Uhr	WAIZENKIRCHEN	Bauhof der Gemeinde Waizenkirchen
MI	01.04.2015	13.00-15.00 Uhr	PRAMBACHKIRCHEN	Bauhof der Gemeinde Prambachkirchen
DO	02.04.2015	10.00-12.00 Uhr	GRIESKIRCHEN	Altstoffsammelzentrum Grieskirchen
DO	02.04.2015	13.00-15.00 Uhr	MEGGENHOFEN	Gemeindebauhof Meggenhofen
DI	07.04.2015	10.00-12.00 Uhr	PRAM-WENDLING	Altstoffsammelzentrum Pram - nahe TEAM 7
DI	07.04.2015	13.00-15.00 Uhr	WEIBERN	Altstoffsammelzentrum Weibern
MI	08.04.2015	10.00-12.00 Uhr	GASPOLTSHOFEN	Altstoffsammelzentrum Gaspoltshofen, Obeltsham 40
MI	08.04.2015	13.00-15.00 Uhr	GEBOLTSKIRCHEN	Hausl's Mostheuriger, Odelboding 4
DO	09.04.2015	10.00-12.00 Uhr	KALLHAM	Altstoffsammelzentrum Kallham
DO	09.04.2015	13.00-15.00 Uhr	TAUFKIRCHEN/TR.	Bauhof der Gemeinde Taufkirchen-ASI

ROTES KREUZ

Bezirksstelle Grieskirchen

Mit dem Frühling kommt die (betreute) Reisezeit

Wie schön wäre ein Tagesausflug ins schöne Salzkammergut, eine Woche Lana in Südtirol oder eine Kreuzfahrt in der Ostsee - wären da nicht körperliche Einschränkungen, die diese Träume oftmals schwinden lassen. Seit vielen Jahren erfüllt das OÖ. Rote Kreuz mit seinen Reiseangeboten dennoch jährlich viele Urlaubsträume. Auch heuer stehen wieder 29 Reiseziele zur Auswahl – rundum Service inklusive.

Dem Alltag entfliehen, in geselliger Runde fremde Orte und Kulturen erleben – einfach wieder einmal Urlaub machen. Jeder von uns kennt dieses schlummernde Gefühl von Fernweh. „Wer mit dem Betreuten Reisen unterwegs ist, braucht sich weder mit organisatorischen noch mit gesundheitlichen Fragen belasten – dafür ist ein erfahrenes Rotkreuz-Team zuständig. Rundumservice, entspannte, fröhliche Atmosphäre und Hilfeleistungen im Bedarfsfall, das sind die ‚Zutaten‘ unseres Erfolgsrezeptes, mit denen sich unsere Gäste auf Reisen einfach sicher fühlen können!“, erklärt Rotkreuz-Präsident Dr. Walter Aichinger.

Zahlreiche Urlaubs- und Tagesreisen stehen im neuen Reisekatalog 2015 zur Auswahl. Erstmals ist eine Flugreise nach Side, an der türkischen Riviera dabei. Wenig später folgen eine entspannende Woche in Podersdorf sowie eine Tagesschiffahrt, Linz-Passau. Ein besonderes Highlight bildet im Juni die Kreuzfahrt zu den faszinierendsten Städten der Ostsee. Über 600 Teilnehmer vertrauten im vergangenen Jahr auf das Betreute Reisen des OÖ. Roten Kreuzes. Und auch heuer freuen wir uns wieder auf zahlreiche Gäste, denen wir ein unvergessliches Urlaubsgefühl bieten werden.

Der Reisekatalog liegt in jeder Rotkreuz-Dienststelle auf bzw. wird auf Anfrage auch zugeschickt.

Weitere Informationen zu den Reisen bei Edith Pennetzdorfer unter 07248/62243-43 sowie edith.pennetzdorfer@o.roteskreuz.at.



AUSBILDUNGSLEHRGÄNGE ZUR/ZUM (BETRIEBS-)TAGESMUTTER/-VATER DES OÖ FAMILIENBUNDES!

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ Familienbund in 2 Varianten an. So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagog/innen und Helfer/innen.

Tagesmütter/-väter & Helfer/innen- Lehrgang

Der Kombi-Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche:

Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Begleitend zum Lehrgang ist ein Praktikum (40 EH) zu einem Teil bei einer Tagesmutter und in einer Kinderbetreuungseinrichtung zu absolvieren, das einen Einblick in den künftigen Arbeitsalltag bietet, und eine Facharbeit zu schreiben. Gebühr: 750 Euro (FB-Mitglieder 730 Euro). Dauer: 13. März – 26. Juni 2015 im Familienbundzentrum Kleinmünchen

Aufbaulehrgang Tagesmutter/-vater

Der Aufbaulehrgang für Pädagog/innen und Helfer/innen dient zur Vermittlung der speziell für die Betreuung von Tageskindern relevanten Grundlagen. Dazu zählen für Helfer/innen folgende Module: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Recht, Familiensysteme, Zeit- und Haushaltsmanagement und Umgang mit Missbrauchsfällen. Pädagoginnen müssen nur 3 Bausteine davon besuchen - verpflichtend Rechtsgrundlagen und Umgang mit Missbrauch. Ein drittes Modul ist frei wählbar. Helfer/innen müssen noch ein Praktikum absolvieren und eine Facharbeit schreiben. Gebühren für Helfer: 370,- Euro, f. Pädagogen: 130,- Euro (FB-Mitglieder erhalten 20,- Euro Nachlass)

TIPP: Pädagog/innen dürfen sofort als Tagesmutter arbeiten und den Lehrgang berufsbegleitend besuchen.

Dauer: 27. Februar – 29. Mai 2015 im Familienbundzentrum Linz-Bambini

„Unsere Ausbildungen bieten den großen Vorteil, dass anschließend gute Jobaussichten bestehen, als Tagesmutter/-vater beim OÖ Familienbund vermittelt zu werden. Mit dem Kombi-Lehrgang kann man außerdem in unterschiedlichen Berufen gleichzeitig tätig sein bzw. einfach - ohne zusätzliche Weiterbildungen - zwischen den Jobs wechseln“, hebt Familienbund-Landesobmann LAbg. Mag. Thomas Stelzer positiv hervor.

Beide Lehrgänge richten sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben, kommunikativ sind und an einer abwechslungsreichen, erfüllenden und verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind. Wer anschließend als Tagesmutter/-vater im eigenen Haushalt tätig sein möchte, sollte noch über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Anmeldung und weitere Infos unter 0732/60 30 60 12,

andrea.braeuer@ooe.familienbund.at oder www.ooe.familienbund.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Angebot für Trauernde - Impulsnachmittage

Grieskirchen. Das Mobile Hospiz des Roten Kreuzes Grieskirchen startet ab 07. März 2015 wieder mit Impulsnachmittagen für Trauernde.

An vier Nachmittagen widmen wir uns dem Thema Trauer. Jedes Treffen steht unter einem speziellen Aspekt, Schritt für Schritt wird die Trauer bearbeitet. Ziel ist es, die Trauer mit all Ihren unterschiedlichen Ausprägungen zu verstehen und anzunehmen. Wir möchten mit Information und Gedanken Verständnis schaffen für das umfassende Phänomen Trauer. Speziell ausgebildete Trauerbegleiterinnen gestalten die Nachmittage und werden den Teilnehmern zur Seite stehen.

Trauer kostet viel Kraft und Mühe. Oft macht sie auch sprachlos. Wir möchten Menschen ein Stück weit auf ihrem Trauerweg begleiten und sie nicht verstummen lassen. Trauer ist wichtig, weil sie heilsam ist.

Termine und Themen:

1. Nachmittag 07.03.2015 15:00 – 16:30 Uhr „Der Trauer ihre Zeit geben“
2. Nachmittag 14.03.2015 15:00 – 16:30 Uhr „Zeit der Erinnerung“
3. Nachmittag 21.03.2015 15:00 – 16:30 Uhr „Ein Stück weiter“
4. Nachmittag 28.03.2015 15:00 – 16:30 Uhr „Kraftquellen“

Wo:

Rotes Kreuz Haag

Starhemberg 20b / 4680 Haag am Hausruck

Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung erbeten unter 07248 – 62243 – 44

Das Angebot der Impulsmachmittage ist überkonfessionell und kostenfrei.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Christa Mühlberger,

Österreichisches Rotes Kreuz | Landesverband OÖ | Bezirksstelle Grieskirchen

T: +43 / 7248/ 62243 - 44



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2015 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Gugggasse 13, 1110 Wien, Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at, Internet: www.statistik.at/silcinfo

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte für die Monate Februar 2015 – April 2015

In den kommenden Monaten werden für alle OÖ Familienkarten InhaberInnen wieder jede Menge tolle Aktionen angeboten:

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Am **13. Jänner** fand die **Jahreshauptversammlung** der **Dorfentwicklung** statt. Nach einem Tätigkeitsbericht unserer Obfrau Kons. Mag. C. Ortner erfolgte die Wiederwahl des Vorstandes. Die Berichte über unsere Tätigkeiten, des Kassiers und die Rechnungsprüfer wurde von allen kurz und bündig gehalten, sodass wir nach 20 Minuten zum gemütlichen Hauptteil mit MANJOLO kamen. Es war ein teilweise lustiger, teilweise sehr zum Nachdenken und Diskutieren anregender, kurz-weiliger Lach-Denk-Abend mit **Manfred LORENZ**. Manjola weilte bis Mitternacht in unserer geselligen Runde, die immer kleiner wurde. Aber erst dann dachten wir auch mal ans Fotografieren.



Am **Mittwoch, dem 18. März, 19.30 Uhr**, im GH Mauernböck besucht uns wieder der **Extrem-Abenteurer Helmut Pichler**.

Auf dem Programm steht „**Russische Arktis - Mit Panzer und Rentier-nomaden unterwegs**“. Der Gosauer war für diesen Bericht zwei Mal im Gebiet der Polar-Halbinsel Jamal, des Baikalsee, Murmansk und des Ural unterwegs. Von der Zivilisation vergessen. Bis zu minus 50 Grad bei maximal vier Stunden Tageslicht. Der Winter auf der Polar-Halbinsel Jamal ist hart und lebensfeindlich. Nur die Rentiernomaden vom Volk der Nenzen kommen damit zurecht.

Es sind wieder einzigartige Eindrücke von Land und Menschen, die uns Helmut in seinem neuesten Bild-Abenteuer zeigen wird.



Wir möchten alle Rottenbacher recht herzlich zu unserem **Pflanzermarkt am 25. April 2015 von 9–12h** beim **“Land lebt auf“** einladen. Im Sinne von Regionalität, Nachhaltigkeit und alten Sorten wird es wieder ein tolles Angebot für alle begeisterten GärtnerInnen geben.

8. Mai 2015 um 19.30 Uhr im Gasthaus Mauernböck:

Modeschau mit Fairytale-Moden aus Eferding. Models aus Rottenbach zeigen fair-produzierte Bio-Mode der Eferdinger-Designerin Ingrid Gumpelmaier-Grandel. Aber wir werden nicht nur tolle Kleidung sehen, sondern auch erfahren wie diese produziert wird, was den Unterschied zu konventioneller Mode ausmacht, wie wir mit unserem Kaufverhalten für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen in Nepal beitragen können. Wer sich – egal ob Alt oder Jung, schlank oder mollig, groß oder klein und egal von welchem Verein – als Model engagieren möchte, darf sich gerne bei Claudia Ortner melden.

Das Foto zeigt Ingrid mit einem ihrer Partner in Nepal bei der Stoff- und Farbauswahl.



Mittwoch, 17. Juni 2015

Ausflug des Pflanzenbörse-Teams in Karl Plobergers Garten in Seewalchen und anschließend zur **Landesgartenschau nach Bad Ischl**. Anmeldungen sind bereits bei Claudia Ortner unter 4130 oder 0681/81706562 möglich.



Grüß aus Bad Ischl

Aktuelle Tipps für Jedermann:

Empfehlen möchten wir Euch eine neue Puplication des VCÖ „**Weniger Verkehr durch nachhaltigen Konsum**“; zu beziehen unter www.vcoe.at:

*85 Prozent der Einkaufsfahrten betreffen Güter des täglichen Bedarfs – wichtigstes Ziel muss eine Förderung der Nahversorgung sein!

*Regionale u. saisonale Produkte verringern den Verkehr.

*Langlebige Produkte vermeiden Lkw-Fahrten und sparen Ressourcen: bei Waschmaschinen fällt in ihrem Lebenszyklus bereits mehr als die Hälfte der Umweltschäden bei der Herstellung und beim Transport an. Wird eine Waschmaschine 20 Jahre statt zehn Jahre verwendet, werden Transporte vermieden und die Umwelt geschont.

Regionalität und Saisonalität schonen Klima VCÖ			
Transport aus ...	CO ₂ -Äquivalente in Gramm, die durch 1 Kilogramm durchschnittlich verursacht werden		
	Apfel	Spargel	Rindfleisch
Übersee per Schiff oder Flugzeug	Neuseeland per Schiff 513	Chile per Flugzeug 16.894	Argentinien per Schiff 349
Europa per Lkw	Italien 219	Spanien 359	Dänemark 179
Saisonale Ernte der Region per Lkw*	Bodensee 76	Schrobenhausen 60	Allgäu 61

Quelle: Deminor 2009, Tabelle VCÖ 2014
* Transport nach München

Aufgezeigt wird in dieser Broschüre auch die Bedeutung von Bio-Produkten und Regionalität, deren Einfluss auf den Transportaufwand, die Folgen von Fleischkonsum und Tiertransporten, sowie der hohe Einfluss individueller Einkaufswege oder online – Einkauf auf die CO₂-Bilanz. Auch eine mögliche Verkehrsvermeidung durch Share Economy wie z.B. in Krenglbach und der Einsatz langlebiger Produkte werden besprochen. Hat sich nicht schon jeder einmal darüber geärgert, dass vor Jahren manche Produkte viel länger hielten, dass man sie leichter selbst reparieren konnte, dass man für vieles Ersatzteile bekam? Heute sind zwar viele Produkte billiger – jedoch meist auf Kosten von Arbeitern und Umwelt in den Erzeugerländern – aber es hält weniger lange und ist kaum zu reparieren. Ist es wirklich sinnvoll neue LED-Leuchten zu kaufen, bei denen man die Lampen nicht austauschen kann? Auch die Entsorgung unseres Mülls verursacht beträchtliche Kosten. **Daher sparen, wiederverwenden (second hand), teilen, vermeiden, trennen und überlegt kaufen.**

Ein Exemplar werden wir demnächst in der Bibliothek abgeben – auch eine Form von Ressourcenschonung = Bücher, Publikationen, Zeitschriften usw. teilen.

Ad Freihandelsabkommen TTIP:

Derzeit verhandeln die EU und die USA ein weitreichendes Freihandelsabkommen namens TTIP, im Geheimen. Konzerne genießen privilegierten Zugang zu den Verhandlungen. Doch die Themen gehen über das einfache Wirtschaftstreiben hinaus. Sie greifen in sämtliche Lebensbereiche der österreichischen und der EU-Bürger ein.

TTIP hat Auswirkungen auf unsere Lebensmittelsicherheit, die österreichische Landwirtschaft, auf Gesetze für Umwelt- und Verbraucherschutz mit ihren hohen Standards, unsere Demokratien

“All diese Vorschläge würden bedeuten, dass US-amerikanischen Konzernen sehr viel Mitspracherecht bei der EU-Gesetzgebung eingeräumt wird. Das entspricht nicht meinem Verständnis von Demokratie.” *Ska Keller. Unserem und Eurem wahrscheinlich auch nicht. Ein Einspruch Österreichs ist möglich. Fordert von unseren Abgeordneten, die Bedrohung für Umwelt- und Verbraucherschutzstandards zu stoppen. Unterzeichnet bitte die Petition auf www.greenpeace.at/ttip*



Die österreichische Bundesregierung hat sich deutlich gegen die EU-Entscheidung zur Förderung von Atomkraft ausgesprochen. Sie will **Klage gegen Steuergeld für Atomkraft** beim Europäischen Gerichtshof einreichen. Ein mutiger Schritt, um die EU aktiv mitzugestalten - doch Lobbies aus Großbritannien und Frankreich wollen intervenieren.

Ebenfalls auf der Greenpeace-Seite könnt Ihr unsere Bundesregierung bei diesem wichtigen Schritt gegen die Atomlobby mit Eurer Unterschrift unterstützen. Aber natürlich auch, indem Ihr Abgeordneten direkt schreibt!



Arbeitskreis Soziale Ortsentwicklung

„Gesunde Gemeinde“ Rottenbach

Arbeitskreisleiterin:

Petra Hude



Der Arbeitskreis "Gesunde Gemeinde" lädt ein zum

Fastensuppen-Sonntag

am 01. März 2015

Von 09:15 Uhr bis 12:00 Uhr

werden vor dem GH Mauernböck wieder köstliche Suppen angeboten.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Die freiwilligen Spenden unserer Suppenmahlzeit kommen dem
Kinderchor für den Ankauf von Pullover, CD's.... zu Gute!



Familienstaffeln beim Linz-Marathon am 19. April 2015

Ermäßigtes Startgeld für Familien

Auch in der kalten Jahreszeit lautet die Devise: „Rein in die Laufschuhe und raus in die Natur“. Denn bereits jetzt kann mit den Vorbereitungen für eine Teilnahme beim nächstjährigen Laufevent in Linz begonnen werden. Bereits seit drei Jahren gibt es die „Familienstaffel“, bei der vier Familienmitglieder die Gesamtdistanz von 42,195 km überwinden.

Laut neuesten Studien spielen Computer, Internet, Fernseher und Smartphones bei Kindern und Jugendlichen eine immer größere Rolle. Die beste Ablenkung von diesen "Freizeitbeschäftigungen" ist gemeinsamer Sport mit der ganzen Familie in der freien Natur. Eltern sollten dabei mit gutem Beispiel vorausgehen, um die Kinder zu motivieren. Experten belegen zudem, dass sportliche Aktivitäten einen körperlichen Ausgleich zum schulischen Leistungsdruck schaffen und die Leistungsfähigkeit steigern. Damit wird auch gesundheitlichen und sozialen Folgen vorgebeugt. Deshalb ruft die OÖ Familienkarte zur Teilnahme an der Familienstaffel beim 14. Borealis Linz Donau Marathon am 19. April 2015 auf.

Laufshirts für alle Teilnehmer

Die Anmeldung über die Familienstaffel* beschert den teilnehmenden Familien **vier hochwertige Funktions-Shirts im Wert von 100 Euro** - gesponsert von der OÖ Versicherung und der Sparkasse OÖ - und die Teilnahme an der Sonderwertung: Jener Familie mit der gleichmäßigsten gelaufenen Durchschnittsgeschwindigkeit winkt ein **Kurzurlaub im Hotel Falkensteiner Club Funimation am Katschberg** (inkl. Vollpension Plus). Die zweitplatzierte Familie erhält einen Einkaufsgutschein von ERIMA im Wert von **300 Euro**.

Anmeldung:

Melden Sie sich und Ihre Familie gleich an und sichern Sie sich damit den Startplatz!

 [Anmeldeformular FAMILIENSTAFFEL 2015.xls \[58 KB\]](#)



Anmeldung Kindergartenjahr 2015/16

im Kindergarten der Gemeinde Rottenbach

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag, 7:00 – 13:00 Uhr

Unser Kindergartenteam:

Kindergartenleiterin: Johanna Greinegger
Kindergärtnerin: Penzinger Maria
2. Fachkraft: Dobler Eva
Stützkindergärtnerin: Schiffelhumer Sandra
Helferin: Claudia Gruber
Helferin: Roithmayr Daniela

Unsere beiden Gruppen werden zurzeit als alterseweiterte Gruppe mit Kindern unter drei Jahren und als Integrationsgruppe geführt.

Übergang vom Kindergarten in die Schule

Der Eintritt in die Schule bringt für alle Kinder eine Reihe von einschneidenden Veränderungen mit sich. Deshalb ist ein wichtiger Teil unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit die Vorbereitung der Kinder auf diesen neuen Lebensabschnitt.

Wir wollen ihre Kompetenzen und ihre positive Erwartungshaltung stärken und fördern.

Besonders dem verpflichtenden letzten Jahr vor Schuleintritt kommt eine große Bedeutung zu.

Um den Kindern Unsicherheiten und Ängste zu nehmen ist das gegenseitige Kennenlernen besonders wichtig. In Zusammenarbeit mit der Schulleitung, den Lehrkräften dürfen unsere Schulanfänger mehrere unterschiedliche Unterrichtseinheiten aktiv mitgestalten.

1. Besuch: 17. März 2015
2. Besuch: 21. April 2015
3. Besuch: 19. Mai 2015
4. Besuch: 23. Juni 2015

Wir freuen uns schon auf den ersten Besuch und bedanken uns bei der Schulleitung und den Lehrkräften!





Wissen, sprich Lernen, mit für die Schüler erkennbarem **Sinn** zu erfüllen, wird die Herausforderung der Schulen für die Zukunft. Das Erlernete soll praktisch umsetzbar sein und vom Ego denken zum **Wir Bewusstsein** führen. Um dies umzusetzen gab es im Advent und im neuen Jahr bereits viele Projekte.



Einige sehr motivierte Schüler aus unserer 3. und 4. Klasse, unterstützt von einem Chor der 1. und 2. Klasse, führten am Sonntagnachmittag, auf Einladung der MK Rottenbach, beim Adventmarkt in Schleglberg und einmal in der Schulaula das Weihnachtsmusical „Das lächelnde Christkind“ auf. Das war ein tolles Erlebnis für die Besucher und uns! Zur Belohnung gab es für alle beteiligten Schüler ein Gratisgetränk und ein „Leberkässemmerl“.

Bedanken möchten wir uns noch bei unserer Schulwartin Hilde Pöttinger und bei Frau Doris Heftberger, die gemeinsam mit den Kindern wunderschöne Adventkränze gebunden haben. Dadurch wurden die wöchentlich stattfindenden Adventfeiern in der Aula noch stimmungsvoller! Auch der Besuch des Nikolaus in der Schule war etwas ganz Besonderes. Ein großes DANKE auch an den Nikolaus!!!



Auf Einladung der Markt-Musikkapelle Haag am Hausruck, die das Werk **"Bilder einer Ausstellung"** bei ihrem heurigen Wunschkonzert im Dezember aufführte, durften u.a. die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Rottenbach bei diesem tollen Kunstvermittlungsprojekt teilnehmen.

Ziel dabei war es, die Kinder mit der Musik und dem Inhalt der Komposition von Modest Mussorgsky im Unterricht vertraut und für die unterschiedlichen Themeninhalte dieses Stückes sensibel zu machen. Passend zur Musik

gestalteten dann die Kinder im Zeichenunterricht mit viel Kreativität und Engagement eigene Bilder dazu. Am Konzertabend wurden die Arbeiten dann in sehr würdigem Rahmen präsentiert. Wir bedanken uns bei der MMK Haag für die Einladung zur Teilnahme und für die

Anerkennung unserer "Mühen" durch eine großzügige Spende.



Vor den Weihnachtsferien wurden die Kinder der 4. Klasse zu Schnuppertagen in die NMS Haag und NMS Hofkirchen eingeladen. Dort erwartete sie ein spannender Vormittag und sie durften bereits in die neuen Unterrichtsfächer hineinschnuppern, die sie im nächsten Schuljahr erwarten.



Am 3. Februar nahmen die Schulsiegerinnen der 4. Klasse, Anna Schlöglmann, Eva Steiner und Sophie Wallaberger an der Leseolympiade im Melodium in Peuerbach teil. Die drei Mädchen erreichten von 26 teilnehmenden Volksschulen den hervorragenden 3. Platz. Dazu gratulieren wir sehr herzlich!

Am 5.2.2015 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse das Musical „Das Hausgeisterhaus“ im Stadttheater Wels. Die Aufführung war sehr lustig und kindgerecht gestaltet. Zum Inhalt: Mit viel List retteten die Hausgeister das alte Haus von Frau Berger und verhinderten den Bau eines modernen Einkaufszentrums.



In der Schule machten die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse Zeichnungen von den Erlebnissen mit den Geistern.



Das Lehrerteam der VS Rottenbach



KAMERADSCHAFTSBUND ROTTENBACH



Öffnungszeiten:
FREITAG 16:00 BIS 18:00 UHR
SONNTAG 09:00 BIS 11:00 UHR

ÖFFENTLICHE
BIBLIOTHEK
4681 ROTTENBACH



TEL.: (07732) 2755-40
E-MAIL: bibliothek@rottenbach.ooe.gv.at

7. Dezember

Weihnachtsfeier im Gasthaus Mauernböck
30 Personen waren gekommen.

Der Christbaum wurde vom Kameradschaftsbund zur Verfügung gestellt und wurde vom Gastwirt schön geschmückt.

18. Dezember

Kamerad Franz Krausgruber verunglückte tragisch und verstarb.

Der Kameradschaftsbund geleitete den Verstorbenen am 30. Dezember zur letzten Ruhe.

Kamerad Krausgruber war 38 Jahre lang treues Mitglied und wurde von vielen Vereinen geehrt.



Ansicht von Rottenbach
welche von Franz Krausgruber gemalt wurde.



Videothek in der Bücherei Rottenbach

Liebe Rottenbacher/innen,

wir möchten euch wieder einmal unser tolles Angebot in Erinnerung rufen: Kinder- und Jugendbücher, Romane, Sachbücher (Koch- und Gartenbücher, Ernährung), Spiele, DVD's und viele CD's für Kinder.

Hier eine kleine Auswahl:

DVD für Erwachsene:

Das finstere Tal, Dampfnudelblues, Der Medicus

DVD für Kinder: Prinzessin Lillifee, Walt-Disney Filme, Hanni & Nanni

CD: Die Olchis, Conni, Bibi & Tina

Spiele: Junior Blokus, Kakerlakak, Bennis bunte Blumen

Bücher für Kinder: Magisches Baumhaus, Fabelh. Zauberfee, Warrior Cats

Bücher f. Erwachsene: „Grimmbart“ von Volker Klüpfel, Die Wunderübung“ von Daniel Glattauer, „Nur wer fällt, lernt fliegen“ von Anna Gavaldà

....und vieles mehr.

Für Mitglieder der Bücherei besteht außerdem die Möglichkeit sich Online Bücher über „Media2go“ kostenlos auszuborgen.

Auf Euer Kommen freut sich das Team der Bibliothek Rottenbach

Gerti Agner, Katharina Greifeneder, Claudia Gruber, Barbara Scherhammer, Annemarie Schiller, Lucia Schlöglmann, Karin Traxler, Roswitha Weinzierl, Gabi Ziegler

Unser Öffnungszeiten:

**Freitag, 16.00 – 18.00 Uhr und
Sonntag, 9.00 – 11.00 Uhr**

Weihnachtsfeier und Neuwahlen!

Am Samstag, den 13. Dezember fand im Gasthaus Mauernböck die Weihnachtsfeier statt.

Im Zuge dieser Weihnachtsfeier wurden die noch ausstehenden Neuwahlen durchgeführt.

Der bisherige **Obmann Friedrich Pichler** wurde einstimmig erneut zum Obmann gewählt und es wurden die anderen Funktionen wie folgt besetzt:

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Obmann Stellvertreter: | Adolf Sickinger |
| 2. Obmann Stellvertreter: | Stefanie Reischauer |
| 3. Obmann Stellvertreter: | Manfred Voraberger |
| Schriftführer: | Franz Pointner |
| Schriftführer Stellvertreter: | Maria Kienbauer |
| Finanzreferent: | Theresia Wimmer |
| Finanzreferent Stellvertreter: | Christine Weidinger |
| Kassaprüfer: | Maria Schiemer und
Maria Kienbauer |
| Pressereferent: | Franz Pointner |
| Reisereferent: | Rudolf Hosner |

Nach einem sehr guten Mittagessen sprach Obmann Pichler zu den zahlreich erschienen Mitgliedern.

Der in gekonnter Weise vorgetragene Ansprache lauschten alle Anwesenden sehr aufmerksam. Nach gelungenen Gesangseinlagen trugen teils besinnliche, teils humoristische Vorträge zur Unterhaltung bei.

Einen herzlichen Dank auch für den Tischschmuck und die mitgebrachten wunderbaren Torten und für das sehr gute Weihnachtsgebäck.

Am 08. Jänner 2015 trafen sich 28 Mitglieder des Seniorenbundes Rottenbach im „Liasnhof“ in Lampersdorf.

Ein Rückblick über die 2014 abgehaltenen Veranstaltungen und Ausflüge durch den Obmann Friedrich Pichler zeigte die sehr rege Vereinstätigkeit auf.

Bei der Faschingsveranstaltung des Seniorenbundes Weibern haben sich 10 Mitglieder des Seniorenbundes Rottenbach bestens unterhalten und sagen Dank für schöne Stunden.

Geburtstagsfeier

Bei der Feier des **80. Geburtstages** von Frau **Erna Weidenholzer** am 30. Jänner war auch eine Vertretung des Seniorenbundes dabei.

Wir danken für die Einladung und wünschen Glück und Segen, Freude und Wohlergehen für die weitere Zukunft.



**Zum Geburtstag
gratulieren wir herzlich:**

Pauzenberger Maria 85 Jahre
Hörmanseder Karoline 85 Jahre
Vormayr Theresia 80 Jahre
Leeb Marianne 65 Jahre
Grabner Anna 65 Jahre



Bericht über das Arbeitsjahr 2014:

Das Jahr 2014 war ein verhältnismäßig ruhiges Jahr, blieben wir Gott sei Dank von größeren Katastrophen verschont.

Einsatzüberblick:

38 geleistete Einsätze, davon 37 technische und 1 Brandeinsatz.
Im Vergleich zum Jahr 2013: 26 technische und 4 Brandeinsätze.

Bei der am 09.01.2015 abgehaltenen Vollversammlung wurden folgende Beförderungen vorgenommen:

Tobias Wiesinger vom PFM zum FM
Christoph Stumpfl vom FM zum OFM
Michael Rebhan-Glück vom FM zum OFM
Hannes Vormayr vom HFM zum LM
Christian Pöttinger vom LM zum OLM

Ehrungen:

Für die 25-jährige Mitgliedschaft:
OLM Jürgen Spanlang

Für die 40-jährige Mitgliedschaft:
E-BI Rudolf Thalhammer

Für die 50-jährige Mitgliedschaft:
OFM Horst Hamedinger



Im Anschluss an die Ehrungen und Beförderungen wurde die Angelobung von vier Feuerwehrmitgliedern durchgeführt:

FM Dominik Picker
FM Markus Anzengruber
FM Daniel Roithmayr
FM Christian Okon



Erfolgreiche Absolvierung folgender Lehrgänge:

Funklehrgang:

Anzengruber Markus, Picker Dominik, Roithmayr Daniel und Wiesinger Tobias

Gruppenkommandantenlehrgang:

Rebhan-Glück Andreas



Verstärkung in der Feuerwehrjugend - Neuzugänge:

Thalhammer Fabian, Frei 60, Höftberger Benedikt, Weeg 17

Erprobungen – Das Grundwissen für die Feuerwehrarbeit:

Am 30.01.2015 fand im Feuerwehrhaus Rottenbach die Erprobung der Jugendfeuerwehr statt. Insgesamt stellten sich 11 Jugendliche dem Prüfungskomitee, bestehend aus unserem Kommandanten Rebhan-Glück Anton, Gerätewart Thalhammer Roman, Jugendbetreuer Ogradnik Marcin und Jugendhelfern Stadlbauer Stefan und Thalhammer Petra.

Obwohl es für einige Jugendliche nicht sehr einfach war, darf man allen zum Erfolg gratulieren.

1. Erprobung:

Höftberger Benedikt

2. Erprobung:

Zauner Mattias

3. Erprobung:

Anzengruber Felix, Kern Oliver,
Zauner Lukas

4. Erprobung:

Bamminger Rene, Krausgruber Sebastian,
Wilflingseder Fabian, Kern Jürgen

5. Erprobung:

Okon Thomas, Zauner Tobias



Todesfall:

Am 18.12.2014 verstarb unser langjähriges Mitglied Herr **Franz Krausgruber**, Frei 12, im 67. Lebensjahr.

Alteisensammlung:

Wie bereits im Dorfblatt Dezember 2014 mitgeteilt, wird durch die FF-Rottenbach am **Samstag, 11.04.2015 eine Alteisensammlung** durchgeführt. Nähere Informationen werden noch zeitgerecht mittels Rundschreiben bekannt gegeben.

Mitteilung:

Die FF-Rottenbach benötigt alte Autos für Übungszwecke. Es erfolgt eine kostenlose Abholung und Entsorgung der Autos. Wer also ein altes Fahrzeug hat und es zur Verfügung stellen will, meldet sich bitte bei Hehenberger Christoph, 0699/11885159.

Vorankündigungen der FF:

07.03.2015: Wissenstest der Jugendgruppe in Waizenkirchen

10.04.2015: Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus

11.04.2015: Alteisensammlung

18.04.2015: Frühjahrsübung

30.04.2015: Maibaumaufstellen

03.05.2015: Florianimesse

13.05.2015: Probebeleuchtung im Feuerwehrhaus

14.05.2015 (Christi Himmelfahrt): ab 10.00 Uhr Frühschoppen im Feuerwehrhaus

Ankündigung Frühjahrskonzert:

Wir Musiker befinden uns zurzeit schon mitten in den Probearbeiten für unser bereits traditionelles **Frühjahrskonzert** am **14. März 2015**, welches in der Volksschule Rottenbach stattfindet.



So wie die Musik gemeinsame Sprache der Menschen ist, sind zugleich die Vorlieben der Leute zu den vielen Stilrichtungen der Musik sehr verschieden. Nun sind wir wie immer sehr bemüht, auch beim diesjährigen Konzert den zahlreichen Geschmäckern unseres Publikums zu entsprechen. Daher werden beim Rottenbacher Wunschkonzert 2015 einmal mehr traditionelle Blasmusikklänge auf moderne Rhythmen und Melodien treffen. So könntet ihr uns keine größere Freude machen, als uns beim musikalischen Höhepunkt des Vereinsjahres mit eurem Besuch zu beehren!

Sechs Musiker verstärken uns seit kurzem und werden beim Konzert zum ersten Mal auf der Bühne stehen:



Julia Weidenholzer, Weeg 12

- Instrument: Querflöte
- Alter: 14 Jahre
- 4. Kl. Neue Musikmittelschule Haag/H.
- Hobbys: Musizieren, Freunde treffen

Lena Reischauer, Pommersberg 5

- Instrument: Klarinette
- Alter: 14 Jahre
- 4. Kl. Neue Musikmittelschule Haag/H.
- Hobbys: Reiten, Musik hören, Freunde treffen

Sandra Schiffelhumer, Schachet 9

- Instrument: Horn
- Alter: 32 Jahre
- Beruf: Sozialpädagogin
- Hobbys: Lesen, Musik, Freunde und Familie

Elias Kroiß, Frei 45

- Instrument: Schlagzeug
- Alter: 13 Jahre
- 3. Kl. Neue Musikmittelschule Haag/H.
- Hobbys: Fußball, Skifahren, Schlagzeug spielen

Alexander Wallaberger, Watzing 1

- Instrument: Schlagzeug
- Alter: 12 Jahre
- 3. Kl. Neue Musikmittelschule Haag/H.
- Hobbys: Fußball, Skifahren, Schlagzeug spielen

Mattias Zauner, Weeg 41

- Instrument: Schlagzeug
- Alter: 12 Jahre
- 2. Kl. Neue Musikmittelschule Haag/H.
- Hobbys: Radfahren, Skifahren, Schlagzeug spielen

Konzertprogramm

celebration

siegmund andraschek

einzugsmarsch aus 'der zigeunerbaron'

johann strauß

la principessa

günter dibiasi

wir musikanten

böhmische polka, kurt gäble

sinatra in concert

medley, arr. jerry nowak

la storia

jacob de haan

aladdin

filmmusik, alan menken | tim rice

best of rainhard fendrich

austropop-medley, arr. fritz neuböck

rise like a phoenix

siebertitel eurovision song contest 2014

Terminvorschau:

14. März Frühjahrskonzert

30. April Maienblasen ab 17:00 Uhr (Rottenbach)

01. Mai Maienblasen ab 07:00 Uhr (Ortschaften)



Die Jugendkapelle Haag/Rottenbach – JuKaHaRo

durfte am 13. Dezember das Wunschkonzert der MarktMusikkapelle Haag eröffnen.

Mit den neuen Poloshirts präsentierten wir uns in unserem neuen Gewand.

Wir freuen uns sehr über die T-Shirts und möchten uns hiermit noch einmal bei den Sponsoren bedanken!

Terminvorschau der JuKaHaRo2015:

Pferdemarkt in Haag: 16. Mai

Marschshow Jugend am Start in Pollham: 4. Juli

Jungmusikerlager St. Gilgen: 27.-30. August

Konzert in Rottenbach: 05. September

Wunschkonzerteröffnung Haag: 12. Dezember

Das Jungmusikerlager 2015 findet heuer in St. Gilgen am Wolfgangsee statt. Von Donnerstag, 27. August bis Sonntag, 30 August werden wir wieder einige lustige Tage verbringen.

Bitte merkt euch den Termin schon einmal vor. Alle Jungmusiker und Blockflötenkinder sind herzlich eingeladen!



Einladung Ostermarkt

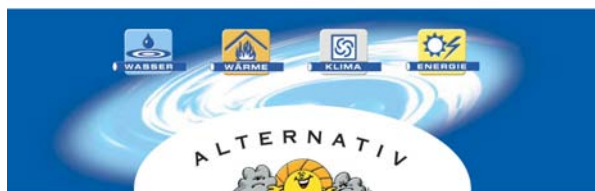
am 22. März 2015

von 9 - 15 Uhr
in der VS Rottenbach



Neben Palmbuschen, Türkränzen u. Bastelarbeiten gibt es auch Mehlspeisen und Krapfen zum Kaffee. Weiters Speckbrote und Most. Auf Euren zahlreichen Besuch freut sich die Goldhaubengruppe Rottenbach.

Frau **Erna Weidenholzer** feierte am 30.1.2015 im Lieasenhof Ihren 80. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!



4716 HOFKIRCHEN, BERGSTRASSE 5
TEL. 07734 / 34 014 - 0
FAX: 07734 / 34 014 -15
www.a-i.at / office@a-i.at

Stellenangebote – Lehrlinge bei Alternativ Installationen in 4716 Hofkirchen/T.

- Lehrling HKLS- Installationen (Heizung-Klima-Lüftung-Sanitär)
- Lehrling Elektro-Installationstechnik

Nähere Informationen auf der Homepage: www.a-i.at oder Bewerbung per E-Mail an markus.auinger@a-i.at. richten.



Frühlingszeit – Kinderstube der Natur

Die Jägerschaft bittet um Ihre Mithilfe



Mit Begeisterung und Lebensfreude genießt der Naturliebhaber den Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns mit einer überwältigenden Vielfalt neuen Lebens und bietet eine schier unerschöpfliche Quelle an Freude und Lebenskraft.

Wir Jäger teilen diese Naturbegeisterung und wissen um den Erholungswert eines intakten Lebensraumes. Wir bitten aber auch um Rücksichtnahme auf unsere Wildtiere und die Pflanzenwelt und möchten einige grundsätzliche Verhaltenshinweise in Erinnerung rufen:

- Wald und Feld, Hecke und Rain, Wiese und Feuchtgebiet sind Kinderstube und Lebensraum für Tiere und Pflanzen – bitte nicht zerstören.
- Besonders in der Morgen- und Abenddämmerung brauchen unsere Wildtiere ruhige Äsungs- bzw. Fressmöglichkeiten –daher bitte nicht stören.
- Während des Tages ziehen sich viele Wildtiere in Ruhezeiten (Hecken sowie Wald- und Bachrandzonen) zurück – bitte nicht aufschrecken.
- Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich um keine Findelkinder und die Eltern sind meist nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.
- Hunde bei oben erwähnten Ruhezeiten an der Leine führen. Selbst wohlerzogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird.
- Denken Sie daran, dass auch der Grundbesitzer ein Recht auf den Schutz seines Eigentums hat. Die Frühlingwanderung daher nur auf allgemein genutzten oder ausgewiesenen Wegen durchführen.
- Nicht mit Mountainbikes oder Motocross-Maschinen abseits der öffentlichen oder markierten Wege und Straßen fahren – Wildtiere werden in Angst und Schrecken versetzt.
- Die Natur ist kein Mistkübel! Den Abfall nicht achtlos wegwerfen.

Wir alle können uns nur so lange eines intakten Lebensraumes freuen, so lange wir selbst bereit sind, diesen durch unser persönliches Verhalten und Engagement zu hegen und zu pflegen. Helfen wir also zusammen, die Natur unserer gemeinsamen, schönen Heimat wird es uns danken!

Weidmannsdank!

Oö Landesjagdverband – Weil Jagd mehr ist...
www.oeljv.at

Oldtimer-Club Rottenbach



Mit der

12. AMTC - Jahreshauptversammlung inkl. Neuwahl

am **Samstag 7. März 2015**
um **19:30 Uhr** im **Gasthaus**
Mauerböck,

starten wir wieder ins neue Jahr.

Aktuelle Termine:

1. April	AMTC – Clubabend
26. April	AMTC – Frühjahrsausfahrt
6. Mai	AMTC – Clubabend
25. Mai	AMTC – Wandertag
3. Juni	AMTC – Clubabend

Weitere Termine auf unserer **neuen**
Homepage:

www.oldtimerclub-rottenbach.at

Die Union VTA Rottenbach möchte sich auf diesem Wege bei Bettina und Alois Waldhör, „Mechtl’s Imbissstube“ in Innernsee 23, für das Sponsoring recht herzlich bedanken!



Programmorschau Frühjahrsmeisterschaft Fußball:

Aufbauspiele:

- 06.02.15: Andorf (LLW) – Rottenbach 3:0
- 13.02.15: Neumarkt/K. (LLW) – Rottenbach 1:3
- 18.02.15: Neuhofen/I. (BLS) – Rottenbach 3:1
- 25.02.15 – 01.03.15: Trainingslager
- 07.03.15: Gallspach (2. MO) – Rottenbach (in Wels)
- 14.03.15: Rottenbach – Natternbach (1. NW)

Meisterschaftsspiele:

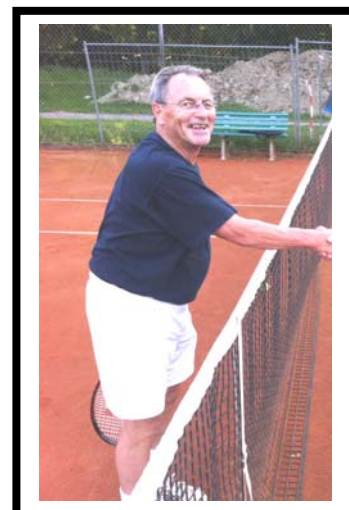
- Samstag, 21.03.15, 15:30 Uhr
Rottenbach – Antiesenhofen
- Samstag, 28.03.15, 15:30 Uhr
Rottenbach – Münzkirchen
- Samstag, 04.04.15, 16:00 Uhr
Rottenbach – Munderfing
- Samstag, 11.04.15, 16:00 Uhr
Gilgenberg – Rottenbach
- Samstag, 18.04.15, 16:00 Uhr
Schalchen – Rottenbach
- Samstag, 25.04.15, 16:00 Uhr
Rottenbach – Eggelsberg/Moosdorf
- Freitag, 01.05.15, 16:00 Uhr
Taufkirchen/Pr. – Rottenbach
- Samstag, 09.05.15, 16:00 Uhr
Rottenbach – Senftenbach
- Sonntag, 17.05.15, 16:00 Uhr
St. Marienkirchen/Sch. – Rottenbach
- Samstag, 23.05.15, 16:00 Uhr
Rottenbach – Altheim
- Sonntag, 31.05.15, 16:00 Uhr
Dorf a.d. Pram – Rottenbach
- Samstag, 06.06.15, 16:00 Uhr
Rottenbach – St. Roman
- Samstag, 13.06.15, 17:00 Uhr
Peuerbach – Rottenbach

**Jahreshauptversammlung
der UNION am 15.3.2015,
Gasthaus Mauernböck**

Tennisverein Rottenbach

Danke Franz!

Für alle unfassbar, wurde unser langjähriges Mitglied Franz Krausgruber im Dezember 2014 mitten aus dem Leben gerissen. Jahrelang war „Pele“ der beste Tennisspieler im Ort und große Stütze der Meisterschaftsmannschaft. Nicht nur seine besonderen Fähigkeiten als Tennisspieler sondern auch seine Persönlichkeit insgesamt haben uns sportlich wie gesellschaftlich unzählige schöne Stunden am Tennisplatz beschert. Wir werden seine Fröhlichkeit und unverwechselbare Art sehr vermissen.



Mannschaftsmeisterschaft 2015

Die Meisterschaft steht vor der Tür – wir starten mit 3 Jugend- und erstmals wieder mit 2 Herren-Mannschaften - für alle Tennissfans nachfolgend der Spielplan für 2015:

Herren – 2. Klasse West B, Spieltag jeweils SAMSTAG, 13.00 Uhr

9.5.: Wolfsegg (A)	16.5.: Geboltskirchen (H)	30.5.: Hohenzell (A)
6.6.: spielfrei	13.6.: Pram-Wendling (H)	20.6.: St.Martin/I. (A)
27.6.: Altschwendt (H)	4.7.: Riedau (A)	11.7.: Eberschwang (H)

Herren – 3. Klasse Mitte B, Spieltag jeweils SAMSTAG, 13.00 Uhr

9.5.: Aistersheim (H)	16.5.: Taiskirchen (A)	30.5.: spielfrei
6.6.: Andorf (H)	13.6.: Hofkirchen (A)	20.6.: Taufkirchen/Tr. (H)
27.6.: Haag/H. (A)	4.7.: Weibern (H)	11.7.: Gaspoltshofen (A)

Jugend U12 , Bezirksklasse West A, Spieltag MONTAG, 17.00 Uhr

11.5.: Grieskirchen (A)	18.5.: spielfrei	1.6.: Pram/Wendling 2 (H)
8.6.: Weibern (A)	15.6.: Taiskirchen (H)	22.6.: Bad Schallerbach (A)
29.6.: Pram/Wendling 1 (H)		

Jugend U14, Bezirksklasse West D, Spieltag MITTWOCH, 17.00 Uhr

20.5.: Pram/Wendling (A)	27.5.: spielfrei	3.6.: Hohenzell (H)
10.6.: Aurolzmünster (A)	17.6.: Eberschwang (H)	24.6.: Aistersheim (A)
1.7.: Gaspoltshofen (H)		

Jugend U16, Bezirksklasse West A, Spieltag DIENSTAG, 17.00 Uhr

19.5.: Michaelnbach (A)	26.5.: Bad Schallerbach (H)	2.6.: Weibern (A)
9.6.: Taiskirchen (H)	16.6.: Grieskirchen (H)	23.6.: UTC Fischer Ried (A)
30.6.: Bruck/Peuerbach (H)		

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche, verletzungsfreie Freiluftsaison und schon heute auf eure stimmkräftige Unterstützung. Saisonbeginn voraussichtlich - je nach Witterung – Anfang April.
Bis bald am Tennisplatz !

PS: DANKE an Alex Milli sen. für die laufende Aktualisierung der Vereinshomepage!



DIRISAMER

Krankentransporte

0699 / 1839 1839

Stötten 2, 4681 Rottenbach

Gasthaus **KIRCHENWIRT**

*täglich geöffnet
08:00 - 24:00 Uhr*

**Josef u. Kornelia
Mauernböck**

A-4681 ROTTENBACH 5 ☎ 07732 / 2719

DIPL.-ING. JOSEF SCHINDELAR 

Schindelar ZT GMBH

4710 Grieskirchen, Dr. Müllner-Platz 1
T +43(0)7248/640 91-0, F DW-9
office@ib-schindelar.at, www.schindelar.eu

BAUINGENIEURWESEN - STATIK

OPTIK AICHINGER BAUMGARTNER



**Grieskirchen Roßmarkt 8
07248/ 62 175**

Ihre Augen wissen warum

GLAS AMMER

GLASBEARBEITUNGS- UND GLASEREIBETRIEB



4707 Schlüßlberg, Au 13, AUSTRIA
Telefon: 07248 / 64331 - 0
Telefax: 07248 / 64331 - 4
E-mail: office@glas-ammer.at
Internet: www.glas-ammer.at

Sicherheitsglas Technische Gläser Funktionsglas Einfachglas



Hestberger

Bäckerei Cafe Rottenbach

Keine Sorgen

Oberösterreichische
Unsere Versicherung hält

Josef Wolfsteiner

gepr. Versicherungskaufmann

Innersee 33 - 4681 Rottenbach - Tel. 0 77 32 / 42 87
... berät Sie gerne!



Gartenmöbel - Deko - Geschenkartikel



*Mechtel's
Imbissstube*

Familie Waldhör Innersee 23 A-4681 Rottenbach
Tel.: 069911160894 <http://www.fam-waldhoer.at/>

Gastro - und Veranstaltungsservice

PIZZA & BAGUETTE

Dear
Baguette
Substanz
Emmentaler
Knödel
Linsen

PIZZA & BAGUETTE GmbH.
Mühlleh 2, A-4681 Rottenbach
Tel.: +43 (0) 7732 3866 Fax: DW 5
Mail: office@pizza-baguette.at
Http: www.pizza-baguette.at

Handgemachte Köstlichkeiten

Ruhe finden - Geist beleben!

**Seminarhof
Schleglberg**

www.seminarhof-schleglberg.at

**Raiffeisenbank
Region Hausruck**

Meine Bank in Rottenbach

SCHNELL - SAUBER - PREISWERT

**MALER
Krausgruber**

ROTTENBACH Tel.: 07732 / 2876 Mobil: 0699 / 1111 8666
Fax: 07732 / 2876 5 email: malerei@krausgruber.at

FASSADEN - PUTZE - VOLLWÄRMESCHUTZ - TAPETEN
STUCK - VERGOLDUNGEN - HANDWERKLICHE TECHNIKEN

**Rad & Ski Center
A-4720 Neumarkt**

Tel. 07733/20577

Top-Auswahl
Top-Service
Top-Qualität

Auf Euren Besuch freuen sich Elmar u. Toni

mühlböck
versicherungsmakler

Hermann Mühlböck
geprüfter
Versicherungsfachmann

4681 Rottenbach
Innersee 40
Tel. 0 77 32 / 46 222, Fax -40
Mobil: 0676 / 933 01 53
VPN: 0676 / 898 812 40
hermann.muehlboeck@aon.at

Türen • Tore • Stadlbauer

Handel, Reparatur,
Tür- u. Tormontagen

Karl Stadlbauer

A-4681 Rottenbach
Weeg 21

Tel./Fax: 07732 / 3661
Mobil: 0676 / 92 581 10

TERMINE



- 01. März Fastensuppenonntag
- 04. März Müllabfuhr 3-wöchentlich
- 05. März Gemeinderatssitzung
- 06. März Marc Pircher im GH Mauernböck
- 06. März Stammtisch Kamerschadschaftsbund GH Mauernböck 12.00 Uhr Ripperlessen
- 07. März Jahreshauptversammlung AMTC, GH Mauernböck, 19.30 Uhr
- 08. März Musikantenstammtisch - Mauernböck
- 11. März Zeckenschutzimpfung in der Volksschule Rottenbach 11.00 Uhr
- 12. März Biotonne
- 12. März Seniorennachmittag – Cafe Heftberger, 14.00 Uhr
- 14. März Frühjahrskonzert des Musikvereines
- 15. März Jahreshauptversammlung UNION mit Neuwahlen, Gasthaus Mauernböck
- 19. März Papiertonne
- 20. März Gelber Sack
- 20. März Sparvereineinzahlung – Mechtels Imbissstube
- 21. März Meisterschaftsbeginn – Rottenbach – Antiesenhofen, 15.30 Uhr
- 22. März Ostermarkt mit Palmbuschenverkauf der Goldhaubengruppe, VS Rottenbach
- 25. März Müllabfuhr 6-wöchentlich
- 26. März Biotonne
- 01. April Clubabend AMTC
- 03. April Stammtisch Kameradschaftsbund Cafe Heftberger, 19.30 Uhr
- 03. April Steckerlfischbeginn – Mechtls Imbiss
- 07. April Imkerstammtisch GH Mauernböck
- 09. April Biotonne
- 10. April Feuerlöscherüberprüfung im FF-Haus
- 11. April Alteisensammlung
- 12. April Musikantenstammtisch – Mauernböck
- 15. April 2015 Zeckenschutzimpfung in der Volksschule Rottenbach, 11.00 Uhr
- 15. April Müllabfuhr 3-wöchentlich
- 16. April Frühlingsausflug der Senioren
- 17. April Sparvereineinzahlung Mechtels Imbissstube
- 17. April Alttextilsammlung
- 18. April Frühjahrsübung der FF
- 23. April Biotonne
- 25. April Pflanzlermarkt 9.00 bis 12.00 Uhr
- 26. April Frühjahrsausfahrt AMTC
- 30. April Maibaumaufstellen
- 30. April u. 1. Mai. Maianblasen Musikverein
- 02. Mai Gelber Sack
- 03. Mai Florianimesse
- 05. Mai Imkerstammtisch, GH Mauernböck
- 06. Mai Clubabend AMTC
- 06. Mai Müllabfuhr 6-wöchentlich
- 07. Mai Biotonne
- 07. Mai Gemeinderatssitzung
- 08. Mai Dorfentwicklung Modeschau, 19.30 Uhr
- 08. Mai Maiandacht, Pommersberg, 19.30 Uhr
- 09. Mai Herren Tennismeisterschaft 1 Runde
- 10. Mai Mittagstisch Mauernböck – Muttertag
- 10. Mai Musikantenstammtisch Mauernböck
- 13. und 14. Mai Maifest der FF
- 14. Mai Erstkommunion
- 15. Mai Papiertonne
- 21. Mai Biotonne
- 22. Mai Sparvereineinzahlung Mechtels Imbiss
- 25. Mai Wandertag AMTC
- 28. Mai Müllabfuhr 3-wöchentlich
- 29. bis 31. Mai Seniorenbund und Goldhaubengruppe Reise nach Ungarn
- 02. Juni Imkerstammtisch GH Mauernböck
- 02., 03., 04. und 06. Juni Zeltfest der UNION
- 03. Juni Clubabend AMTC
- 04. Kameradschaftsbund Ausrückung zur Fronleichnamsprozession, Stammtisch



Wir gratulieren:

Frau **Magistra Daniela Hosner**, Innerensee 26, zum Master of Arts der Soziologie an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Wien.

Frau **Kerstin Wolfsteiner**, Innerensee 33, zur Lehrabschlussprüfung Versicherungskauffrau und Bürokauffrau mit ausgezeichnetem Erfolg.

Frau **Liudmyla Anzenberger BSc**, Rottenbach 4, zur abgelegten Bachelorprüfung für Produktdesign und Technische Kommunikation an der FH OÖ.

Frau **Manuela Loidl**, Großwaldenberg 11, zur Ausbildung als DGKS (Diplom- Gesundheits- und Krankenschwester) mit Auszeichnung.

Falls Sie hier nicht aufscheinen und auch eine Prüfung bestanden haben, melden Sie sich bitte!!

Abgabetermin für sämtliche Beiträge zur nächsten Gemeindezeitung, welche am 01.06.2015 erscheint, ist der 15.05.2015 im Gemeindeamt oder beim Redaktionsteam
Fr. Milli Silvia, E-Mail: a.s.milli@aon.at
Fr. Ortner Claudia, Hr. Greinegger Walter